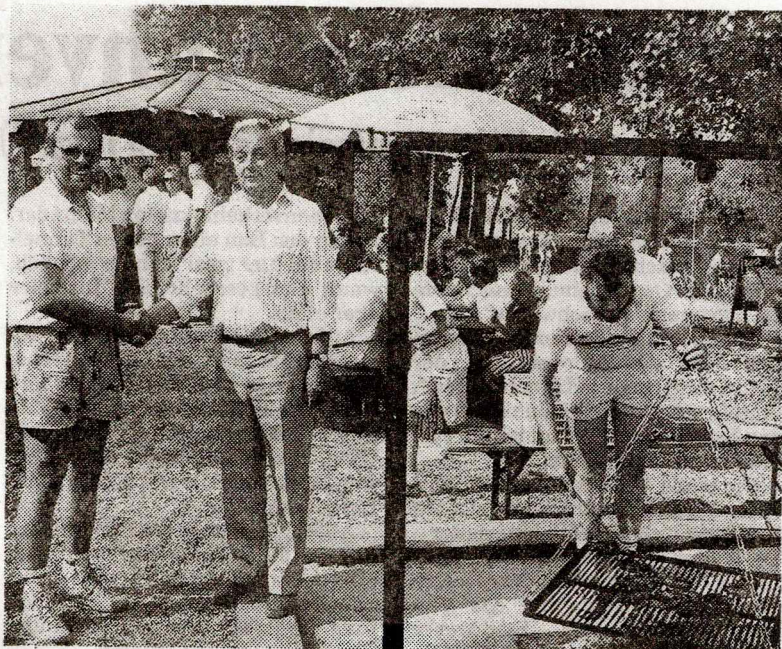


1989



In rund 800 Arbeitsstunden stellten Mitglieder und Freunde des SPD-Ortsvereins die Grillanlage fertig, die nun der Ortsgemeinde übergeben wurde.

Bild: Anne Küssner

Es darf gegrillt werden

Neue Anlage an Gemeinde übergeben

m. NACKENHEIM — Bei herrlichem Sommerwetter feierten viele hundert Nackenheimer und deren Gäste die Übergabe der vom SPD-Ortsverein am Rheinufer großzügig errichteten Grillanlage an die Gemeinde. Vorsitzender Reinhard Keil, der unter anderem den Bundestagsabgeordneten Florian Gerster, Landwirtschaftsvizepräsidenten Michael Reitzel und den Mainzer Oberbürgermeister Herman-Hartmut Weyel begrüßte, freute sich sehr über die große Besucherresonanz.

In über 800 freiwilligen Arbeitsstunden, so Keil, sei die Anlage mit einem Aufwand von rund 6000 Mark an Materialkosten vom SPD-Ortsverein erstellt worden. Bei der symbolischen Schlüsselübergabe beton-

te der Vorsitzende, daß die Anlage allen Bürgern und Gästen zur Verfügung stehe. Sein Dank gehe besonders an seinen Stellvertreter Jürgen Jertz für Planung und Bauleitung, Bernd Lang für die Statik sowie den vielen unterstützenden Firmen und Vereinen.

Bürgermeister Günter Ollig bedankte sich für die großzügige ehrenamtliche Leistung, Rat und Ausschüsse würden noch über die Benutzungsgebühren beraten. Namens der SPD-Frauen übergab Fränzl Ollig für die Anlage ein Schaukelpferd. Gleichzeitig lud sie die Senioren zum Grillfest am Freitag, 26. Mai, 15 Uhr auf die neue Anlage ein. Zur Einweihung spielte Willi Vanvor mit stimmungsvollen Melodien auf.